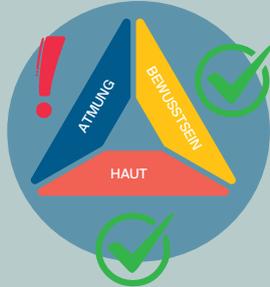


ERSTICKUNGSNOTFALL

DAS KIND IST GESUND, PLÖTZLICHE ATMENOT WÄHREND DEM SPIELEN ODER ESSEN

DAS KIND KANN HUSTEN UND IST BEI BEWUSSTSEIN

- Leichte Verlegung der Atemwege wahrscheinlich
- Weinen, Sprechen, effektives Husten oder Würgen möglich
- Einatmen vor dem Hustenstoss möglich

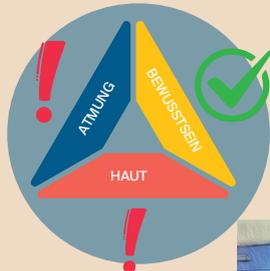


WAS TUN?

- Ruhe bewahren / Panik weg atmen
- Unterstützen (Füsse halten) / zum Husten ermutigen
- Abwarten & Vertrauen
- Beobachten und Beurteilen, allenfalls um Hilfe rufen (Nachbarschaft..)

KEIN EFFEKTIVES HUSTEN, NOCH BEI BEWUSSTSEIN

- Schwere Verlegung der Atemwege
- Tendenz schlechter werdend
- Ineffektives (leise oder stilles) Husten, kann nicht sprechen, kann nicht atmen
- Blauverfärbung der Lippen
- im Verlauf Bewusstseinsverschlechterung



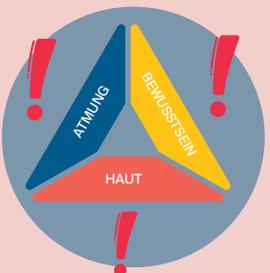
WAS TUN?

- Start 5 Rückenschläge
- Unter 1 Jahr 5x Brustkorbkompressionen
- Über 1 Jahr 5x Heimlichmanöver
- Falls nach 1 Durchgang keine Besserung, Rettungsdienst via Lautsprecher alarmieren
- Manöver abwechselnd altersentsprechend weiterführen



KEINE ATMUNG, BEWUSSTLOS

- Blauverfärbung der Haut
- Kein Muskeltonus mehr
- Keine Geräusche mehr
- Keine Atmung



WAS TUN?

- Kind auf Tisch oder Boden legen
- Reanimation starten
- Mit 5 Beatmungsstößen starten
- Reanimation 15:2 weiterführen bis wieder bei Bewusstsein (dann Seitenlage) oder Rettungsdienst vor Ort